

STADT RHEIN  
07. Dez. 2013  
Opernplatz

Ø BM II, Hr. Sorge, Fr. Weck,  
Fr. Kautz, Fr. Göbel, Hr. Mißbauer

→ Bitte jeweils aus betreffende Sicht  
Stellungnahme

→ FB Betriebswirtschaft

- Bitte Stellungnahme aus rechtl./finanzl.  
Sicht zu Eigenbetrieb

1. Beateung Heussfuß Wifo

13.01.2014

Achtung!

Bitte Aufträge am 3.12. zur BNB  
mitbringen (dortige Beratung) Ja.



Reg.-Nr. 254/13

Initiative Plauen e.V. Unterer Graben 1 08507 Plauen



An den Oberbürgermeister der Stadt Plauen  
Herrn Ralf Oberdorfer

Antrag an den Stadtrat der Stadt Plauen  
Einführung eines Eigenbetriebes Stadtmarketing

STADT PLAUEN

29. Nov. 2013

Oberbürgermeister

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Unterzeichner bitten Sie, den folgenden Antrag zum nächsten Stadtratssitzung am 17. Dezember zur Abstimmung zu stellen.

Der Stadtrat Plauen möge folgendes beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt auf Basis des Thesenpapiers der Initiative Plauen (Anlage) die Gründung eines „Eigenbetriebes städtisches Marketing Plauen“ zu forcieren.

Dieser Eigenbetrieb sollte sich den im Thesenpapier genannten Aufgaben widmen:

- \* Außenwerbung / Tourismusentwicklung
- \* Bewerbung des Wirtschafts- und Bildungsstandortes Plauen
- \* Betrieb der Touristinformation mit kundenfreundlichen Öffnungszeiten
- \* Einbindung musealer Einrichtungen in die Arbeit der Gesellschaft
- \* Marktwesen
- \* Festhallen- und generelles Eventmanagement
- \* ganzheitliche Einzelhandelsentwicklung (auf Basis Einzelhandelskonzept)
- \* gezielte Kaufkraft-Akquise im Umfeld der Stadt
- \* Weiterentwicklung und Erhalt der Marke „Plauen - echt spitze“
- \* Vernetzung der relevanten Bereiche des Stadtmarketings
- \* Akquise von Sponsoren, Förderern und Gönnern (regional und überregional)
- \* organisatorische, personelle und möglichst auch finanzielle Unterstützung stadmarketingrelevanter Vereine bei deren Aktivitäten (eigene Budgethoheit notwendig)

Für die Durchführung dieser Aufgaben soll ein engagierter Stadtmanager an der Spitze des Eigenbetriebes stehen. Dieser muss fachbereichübergreifend und vernetzt arbeiten können. Dafür bedarf es kompetenter städtischer Mitarbeiter, welche aus der Verwaltung in die neue Gesellschaft überführt werden sollten. Wir gehen von etwa 25 bis 30 Mitarbeitern aus.

**Initiative Plauen e.V.**  
Geschäftsführerin: Birgit Scheibe  
Unterer Graben 1  
D-08523 Plauen  
Telefon +49 (0) 37 41 / 52 20 82  
Fax +49 (0) 37 41 / 14 91 85

Internet: [www.initiative-plauen.de](http://www.initiative-plauen.de)  
E-Mail: [info@initiative-plauen.de](mailto:info@initiative-plauen.de)  
Steuernummer 223 / 142 / 02671

Bankbindung:  
Sparkasse Vogtland  
BLZ 87 05 80 00  
Konto 31 80 00 03 83



Für eine lebendige Stadt!

Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, welche mit den o. g. Aufgaben derzeit betrauten Mitarbeiter in die Gesellschaft überführt werden können. Das konkrete Prüfergebnis wird dem Stadtrat in nichtöffentlicher Sitzung im Januar zur Kenntnis gegeben.

Der Eigenbetrieb sollte über ein eigenes Budget verfügen und wäre dem Stadtrat rechenschaftspflichtig.

Zur Steuerung, Führung und Überwachung der Gesellschaft sollte ein Aufsichtsgremium, bestehend aus Vertretern der Stadtratsfraktionen, der Stadtverwaltung und des Dachverbandes Stadtmarketing, eingerichtet werden.

Erläuterung:

Die bisherige Außendarstellung der Stadt Plauen muss als ungenügend eingestuft werden. Verschiedene Fachgebiete arbeiten parallel und bilden nach außen kein einheitliches Erscheinungsbild des Wirtschafts-, Bildungs-, Einkaufs-, Tourismus-, Kultur- und Erlebnisstandortes Plauen ab. Die Aktivitäten sollten vernetzt und gebündelt werden.

Der neue Eigenbetrieb muss es schaffen die bestehenden Potenziale des Standortes Plauen ganzheitlich besser zu vermarkten. Plauen muss als Marke etabliert und nach außen getragen werden.

Rico Kusche  
Initiative Plauen

Unterstützer des Antrages:



Initiative Plauen e.V. Unterer Graben 1 08523 Plauen

## **Gedanken zu Struktur und Inhalten des Stadtmarketings in Plauen**

Grundlegend positionieren wir uns zu einer neuen Institutionalisierung und Professionalisierung des Stadtmarketings in Plauen, um den Folgen des Strukturwandels in unserer Region entgegen zu wirken und Perspektiven für die Zukunft zu erarbeiten. Wir präferieren aus verschiedenen Gründen, einen „Eigenbetrieb städtisches Marketing Plauen“ zu gründen. Dazu bedarf es aus unserer Sicht eines engagierten Stadtmanagers (nicht eines City-Managers, der nur innerstädtische Belange im Blick hat), um Stadtmarketing ganzheitlich zu betreiben. Diese Führungskraft muss neben persönlicher Eignung für die Position unbedingt auch personelle Ressourcen zur Verfügung haben. Eine Weisungsbefugnis des Stadtmanagers gegenüber seinen Mitarbeitern ist unabdingbar. Da viele vernetzte Aufgaben in das Stadtmarketing-Unternehmen einfließen sollten, wäre eine Umsetzung städtischer Mitarbeiter, die derzeit ähnliche Aufgaben erledigen, in die neue Gesellschaft ein notwendiger Schritt - wir gehen von etwa 25 bis 30 Mitarbeitern aus.

### **Zentrale Aufgaben des Eigenbetriebes wären**

- \* Außenwerbung / Tourismusentwicklung
- \* Betrieb der Touristinformation mit kundenfreundlichen Öffnungszeiten
- \* Einbindung musealer Einrichtungen in die Gesellschaft (mit Neustrukturierung Kulturbetrieb)
- \* Marktwesen (Erweiterung des Portfolios)
- \* Bewerbung des Wirtschafts- und Bildungsstandortes Plauen (korrespondierend mit Pkt.1)
- \* Festhallen- und generelles Eventmanagement (u. a. Parktheater und Festhalle)
- \* ganzheitliche Einzelhandelsentwicklung (auf Basis Einzelhandelskonzept)
- \* gezielte Kaufkraft-Akquise im Nahfeld der Stadt
- \* Weiterentwicklung und Erhalt der Marke „Plauen - echt spitze“
- \* Vernetzung der relevanten Bereiche des Stadtmarketings
- \* Akquise von Sponsoren, Förderern und Gönnern (regional und überregional)
- \* organisatorische, personelle und möglichst auch finanzielle Unterstützung stadtmakingrelevanter Vereine bei deren Aktivitäten (eigene Budgethoheit notwendig)

**Zusammengesetzt aus den langjährigen, kompetenten Akteuren des DV Stadtmarketing, der Stadtverwaltung und des Stadtrates wäre ein Beirat als Kontrollgremium und Impulsgeber zu installieren.**

erarbeitet: Rico Kusche, Renate Wünsche, Ingo Eckardt (AG Stadtmarketing & Politik der Initiative Plauen)

---

#### **Initiative Plauen e.V.**

Geschäftsführerin: Birgit Scheibe  
Unterer Graben 1  
D-08523 Plauen  
Telefon +49 (0) 37 41 / 52 20 82  
Fax +49 (0) 37 41 / 14 91 85

Internet: [www.initiative-plauen.de](http://www.initiative-plauen.de)  
E-Mail: [info@initiative-plauen.de](mailto:info@initiative-plauen.de)  
Steuernummer 223 / 142 / 02671

Bankverbindung:  
Sparkasse Vogtland  
BLZ 87 05 80 00  
Konto 31 80 00 03 83



Initiative Plauen e.V. Unterer Graben 1 08523 Plauen

## **Gedanken zu Struktur und Inhalten des Stadtmarketings in Plauen**

Grundlegend positionieren wir uns zu einer neuen Institutionalisierung und Professionalisierung des Stadtmarketings in Plauen, um den Folgen des Strukturwandels in unserer Region entgegen zu wirken und Perspektiven für die Zukunft zu erarbeiten. Wir präferieren aus verschiedenen Gründen, einen „Eigenbetrieb städtisches Marketing Plauen“ zu gründen. Dazu bedarf es aus unserer Sicht eines engagierten Stadtmanagers (nicht eines City-Managers, der nur innerstädtische Belange im Blick hat), um Stadtmarketing ganzheitlich zu betreiben. Diese Führungskraft muss neben persönlicher Eignung für die Position unbedingt auch personelle Ressourcen zur Verfügung haben. Eine Weisungsbefugnis des Stadtmanagers gegenüber seinen Mitarbeitern ist unabdingbar. Da viele vernetzte Aufgaben in das Stadtmarketing-Unternehmen einfließen sollten, wäre eine Umsetzung städtischer Mitarbeiter, die derzeit ähnliche Aufgaben erledigen, in die neue Gesellschaft ein notwendiger Schritt - wir gehen von etwa 25 bis 30 Mitarbeitern aus.

### **Zentrale Aufgaben des Eigenbetriebes wären**

- \* Außenwerbung / Tourismusentwicklung
- \* Betrieb der Touristinformation mit kundenfreundlichen Öffnungszeiten
- \* Einbindung musealer Einrichtungen in die Gesellschaft (mit Neustrukturierung Kulturbetrieb)
- \* Marktwesen (Erweiterung des Portfolios)
- \* Bewerbung des Wirtschafts- und Bildungsstandortes Plauen (korrespondierend mit Pkt.1)
- \* Festhallen- und generelles Eventmanagement (u. a. Parktheater und Festhalle)
- \* ganzheitliche Einzelhandelsentwicklung (auf Basis Einzelhandelskonzept)
- \* gezielte Kaufkraft-Akquise im Nahfeld der Stadt
- \* Weiterentwicklung und Erhalt der Marke „Plauen - echt spitze“
- \* Vernetzung der relevanten Bereiche des Stadtmarketings
- \* Akquise von Sponsoren, Förderern und Gönnern (regional und überregional)
- \* organisatorische, personelle und möglichst auch finanzielle Unterstützung stadtmakingrelevanter Vereine bei deren Aktivitäten (eigene Budgethoheit notwendig)

**Zusammengesetzt aus den langjährigen, kompetenten Akteuren des DV Stadtmarketing, der Stadtverwaltung und des Stadtrates wäre ein Beirat als Kontrollgremium und Impulsgeber zu installieren.**

erarbeitet: Rico Kusche, Renate Wünsche, Ingo Eckardt (AG Stadtmarketing & Politik der Initiative Plauen)

---

#### **Initiative Plauen e.V.**

Geschäftsführerin: Birgit Scheibe  
Unterer Graben 1  
D-08523 Plauen  
Telefon +49 (0) 37 41 / 52 20 82  
Fax +49 (0) 37 41 / 14 91 85

Internet: [www.initiative-plauen.de](http://www.initiative-plauen.de)  
E-Mail: [info@initiative-plauen.de](mailto:info@initiative-plauen.de)  
Steuernummer 223 / 142 / 02671

Bankverbindung:  
Sparkasse Vogtland  
BLZ 87 05 80 00  
Konto 31 80 00 03 83

(SD-Beratung wie Antrag Reg.-Nr. 254/13)

## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Fraktion im Stadtrat der Stadt Plauen



Stadtrat der Stadt Plauen \* SPD-Fraktion \* Unterer Graben 1 \* 08523 Plauen

Herrn Oberbürgermeister  
Ralf Oberdorfer

Unterer Graben 1

08523 Plauen



Plauen, 04.12.2013

### Ergänzungsantrag zum Antrag „Eigenbetrieb Stadtmarketing“ *- Reg.-Nr. 254-13* *(Initiative Plauen)*

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag:

1. Der Oberbürgermeister legt dem Stadtrat bis zum 31.03.2014 ein erstes Strukturkonzept für einen möglichen Eigenbetrieb oder eine alternative Struktur vor. Er stellt insbesondere dar, welche Bereiche oder Stellen der Verwaltung mit ihren Aufgaben in den Eigenbetrieb übergehen können.
2. Das Ausschreibungsverfahren der Geschäftsführerstelle Stadtmarketing wird gestoppt. Eingegangene Bewerbungen haben Bestand und bleiben im Auswahlverfahren. Die Bewerber haben das Recht, im Lichte der ggf. geänderten Vorgaben ihre Unterlagen zu ergänzen.

Die Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Maria Kett  
Fraktionsvorsitzender